

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus KlimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

**ABSCHNITT 1:**  
**Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**MalerPlus KlimaLoxan**

Unique Formula Identifier (UFI-Code) : **MG10-S0GS-000F-249W**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs bzw. des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/des Gemisches:** Beschichtungsstoffe auf Wasserbasis

**Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:** bei sachgemäßer Anwendung – keine

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Mplus Vertriebs GmbH  
 Strahlenberger Weg 20  
 D-60599 Frankfurt  
 Telefon: +49 6151 / 855980  
 E-Mail der sachkundigen Person: [info@spaeth24.de](mailto:info@spaeth24.de)

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer 1: +49 6151 / 855980 Mplus Vertriebs GmbH


**ABSCHNITT 2:**  
**Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**2.1.1 Einstufung gemäß Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008**

|   |   |
|---|---|
| Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1 |   |
| H317  | Kann allergische Hautreaktion verursachen |

**2.2 Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

|                      |  |
|----------------------|--|
| Gefahrenpiktogramme: |              |
| Signalwort:          | Achtung  |
| Gefahrenhinweise:    | <b>H317</b> Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| Sicherheitshinweis:  | <b>P101</b> Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
|                      | <b>P102</b> Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus KlimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

|  |  |
|--|--|
| Prävention:  | <b>P262</b> Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.<br><b>P280</b> Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.                  |
| Reaktion:  | <b>P302 + P352</b> BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  |
| Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung: | 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on<br>Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1) |
| EUH211:  | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.   |

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**Hotline für Allergieanfragen und technische Beratungen:** 0800/1895000  
 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) < 15 ppm

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Silikonharzfarbe, wässrig mit Filmschutz.

#### Inhaltsstoffe:

| Chemische Bezeichnung       | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung   | Konzentration<br>(% w/w) |
|-----------------------------|--|--|--------------------------|
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | 2682-20-4<br>220-239-6<br>01-2120764690-50             | Acute Tox. 2; H330<br>Acute Tox. 3; H311<br>Acute Tox. 3; H301<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1A; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1; H410<br>M-Faktor (Akut): 10<br>M-Faktor (Chronisch): 1 | >= 0,0025 - < 0,025      |
| Pyrithionzink               | 13463-41-7<br>236-671-3<br>01-2119511196-46            | Acute Tox. 3; H301<br>Acute Tox. 2; H330<br>Eye Dam. 1; H318<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1; H410<br>M-Faktor (Akut): 100<br>M-Faktor (Chronisch): 10   | >= 0,0025 - < 0,025      |

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

**Handelsname:** MalerPlus ClimaLoxan  
**Bearbeitungsdatum:** 10.02.2020  
**Version (Überarbeitung):** 01.03.2019

|   |  |   |              |
|---|--|---|--------------|
| Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1) | 55965-84-9<br>613-167-00-5<br>01-2120764691-48 | Acute Tox. 3; H301<br>Acute Tox. 2; H330<br>Acute Tox. 2; H310<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1; H410<br>M-Faktor (Akut): 100<br>M-Faktor (Chronisch): 10 | <= 0,0002    |
| Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert:  |  |   |              |
| Titandioxid   | 13463-67-7<br>236-675-5<br>01-2119489379-17    |   | >= 10 - < 20 |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                      |   |
|----------------------|---|
| Allgemeine Hinweise: | Ersthelfer muss sich selbst schützen.<br>Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.<br>Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)<br>Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. |
| Nach Einatmen:       | An die frische Luft bringen.  |
| Nach Hautkontakt:    | Nach Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.<br>KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.   |
| Nach Augenkontakt:   | Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.<br>Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.<br>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.                   |
| Nach Verschlucken:   | Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.<br>Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.<br>Ärztlichen Rat einholen.  |

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

|             |                              |
|-------------|------------------------------|
| Behandlung: | Keine Information verfügbar. |
|-------------|------------------------------|

**Handelsname:** MalerPlus KlimaLoxan  
**Bearbeitungsdatum:** 10.02.2020  
**Version (Überarbeitung):** 01.03.2019

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

**Ungeeignete Löschmittel:** Keine bekannt.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:** Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallsprodukte entstehen:  
Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannter Kohlenwasserstoff (Rauch).

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:** Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Information:** Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.  
Das Produkt selbst brennt nicht.  
Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
Material kann glitschige Bedingungen schaffen.  
Sicherheitsschuhe oder Stiefel mit rauen Gummisohlen verwenden.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Reinigungsverfahren:** Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus KlimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.  
 Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
 Weiter Informationen siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Hygienemaßnahmen: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern, sowie im Originalbehälter und bei Raumtemperatur lagern. Unbrauchbar nach Gefrieren.

Zusammenlagerungshinweise: Von Oxidationsmitteln und stark sauren, oder alkalischen Materialien fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510): 12, nicht brennbare Flüssigkeiten.

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit: Keine Innenanwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen: Die technischen Informationen sind zu beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte:

| Inhaltsstoffe  | CAS-Nr.    | Werttyp<br>(Art der Exposition) | Zu überwachende<br>Parameter             | Grundlage   |
|--|------------|---------------------------------|--|-------------|
| Titandioxid  | 13463-67-7 | AGW (Einatembare Fraktion)      | 10 mg/m <sup>3</sup><br>(Titaniumdioxid) | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung:<br>Überschreitungs-<br>faktor (Kategorie) | 2;(II)     |                                 |  |             |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus KlimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

|   |   |                                 |   |             |
|---|---|---------------------------------|---|-------------|
| Weitere Informationen                                 | Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden., Ausschuss für Gefahrstoffe, Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) |                                 |   |             |
|   |   | AGW (Alveolen-gängige Fraktion) | 1,25 mg/m <sup>3</sup> (Titaniumdioxid) | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungs-faktor (Kategorie) | 2;(II)  |                                 |   |             |
| Weitere Informationen                                 | Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden., Ausschuss für Gefahrstoffe, Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) |                                 |   |             |

## Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname                               | Anwendungs-bereich | Expositionswege | Mögliche Gesundheitsschäden    | Wert                           |
|---|--------------------|-----------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Titandioxid                             | Verbraucher        | Verschlucken    | Langzeit - systemische Effekte | 700,00 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Calciumcarbonat                         | Verbraucher        | Verschlucken    | Langzeit - systemische Effekte | 6,10 mg/kg Körpergewicht/Tag   |
|   | Verbraucher        | Einatmung       | Langzeit - systemische Effekte | 10,00 mg/m <sup>3</sup>        |
|   | Verbraucher        | Verschlucken    | Akut - systemische Effekte     | 6,10 mg/kg Körpergewicht/Tag   |
| 1-(2-Butoxy-1-methylethoxy)prop an-2-ol | Verbraucher        | Einatmung       | Langzeit - systemische Effekte | 1,20 mg/kg                     |
|   | Verbraucher        | Verschlucken    | Langzeit - systemische Effekte | 7,50 mg/m <sup>3</sup>         |
|   | Verbraucher        | Hautkontakt     | Langzeit - systemische Effekte | 1,10 mg/kg Körpergewicht/Tag   |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz: Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 192  
 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz.  
 Schutzbrille.

Handschutz  
 Material: Nitril Kautschuk  
 Handschuhdicke: 0,2 mm  
 Schutzindex: Klasse 3

Anmerkungen: Geeignete Handschuhe geprüft gemäß EN374 tragen.  
 Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.  
 BG-Merkblatt: Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195, bisher ZH 1/706).

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ClimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

Haut- und Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe.  
 Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.  
 Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.  
 Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.  
 Bei Spritzverarbeitung, undurchlässige Schutzkleidung.

Atemschutz: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.  
 Berufsgenossenschaftliche Regeln – BGR 190 Benutzung von Atemschutzgeräten.  
 Bei Spritzverarbeitung, Spritznebel nicht einatmen.  
 Kombifilter A2/P2 verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| Aussehen:                                   | flüssig                              |
| Farbe:                                      | keine Daten verfügbar                |
| Geruch:                                     | keine Daten verfügbar                |
| Geruchsschwelle:                            | nicht relevant                       |
| pH-Wert:                                    | nicht bestimmt                       |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                   | nicht bestimmt                       |
| Siedepunkt/Siedebereich:                    | nicht bestimmt                       |
| Flammpunkt:                                 | nicht anwendbar                      |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:                | nicht anwendbar                      |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig):           | dieses Produkt ist nicht entzündlich |
| Obere Explosionsgrenze:                     | nicht bestimmt                       |
| Untere Explosionsgrenze:                    | nicht bestimmt                       |
| Dampfdruck:                                 | nicht bestimmt                       |
| Relative Dampfdichte:                       | nicht bestimmt                       |
| Relative Dichte:                            | nicht bestimmt                       |
| Dichte:                                     | 1,4800 g/cm <sup>3</sup>             |
| Löslichkeit(en) / Wasserlöslichkeit:        | vollkommen mischbar                  |
| Verteilungskoeffizient; n-Octanol / Wasser: | nicht bestimmt                       |
| Selbstentzündungstemperatur:                | nicht bestimmt                       |
| Zersetzungstemperatur:                      | nicht anwendbar                      |
| Viskosität, dynamisch:                      | keine Daten verfügbar                |
| Explosive Eigenschaften:                    | nicht anwendbar                      |
| Oxidierende Eigenschaften:                  | nicht anwendbar                      |

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus KlimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

**ABSCHNITT 10:  
Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.2 Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen: Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.  
Unverträglich mit Säuren und Basen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungs-Produkte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**ABSCHNITT 11:  
Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität:**

|     | Produkt                    |  |
|-----|----------------------------|--|
| (a) | Akute orale Toxizität      | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| (b) | Akute inhalative Toxizität | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| (c) | Akute dermale Toxizität    | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |

**Inhaltsstoffe:**

|                              |                             |   |
|------------------------------|-----------------------------|---|
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on: | Akute orale Toxizität:      | LD50 (Ratte): 120 mg/kg   |
|                              | Akute inhalative Toxizität: | LC50 (Ratte): 0,145 mg/l<br>Expositionszeit: 4h<br>Testatmosphäre: Staub/Nebel<br>Anmerkung: siehe Freitext |
|                              | Akute orale Toxizität:      | LD50 (Ratte): 200 mg/kg<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 401   |



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

**Handelsname:** MalerPlus KlimaLoxan  
**Bearbeitungsdatum:** 10.02.2020  
**Version (Überarbeitung):** 01.03.2019

|   |                             |  |
|---|-----------------------------|--|
| Pyrithionzink   | Akute inhalative Toxizität: | LC50: 0,5 mg/l<br>Expositionszeit: 4h<br>Testatmosphäre: Staub/Nebel   |
|   | Akute dermale Toxizität:    | LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  |
| Gemisch aus<br>5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on<br>[EG Nr. 247-500-7]<br>und<br>2-Methyl-2H-isothiazol-3-on<br>[EG Nr. 220-239-6] (3:1): | Akute orale Toxizität:      | LD50 (Ratte): 66 mg/kg<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 401   |
|   | Akute inhalative Toxizität: | LC50 (Ratte): 0,17 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h<br>Testatmosphäre: Staub/Nebel<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 403 |
|   | Akute dermale Toxizität:    | LD50 (Ratte): > 141 mg/kg<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Produkt:**

Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt nicht als hautreizend zu betrachten.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Produkt:**

Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt als nicht augenreizend zu betrachten.

**Inhaltsstoffe:**

Pyrithionzink: Gefahr ernster Augenschäden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Produkt:**

Verursacht Sensibilisierung.

**ABSCHNITT 12:**  
**Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Produkt:**

Toxizität gegenüber  
Fischen: Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber  
Daphnien und anderen  
Wirbellosen Wasser-  
tieren: Keine Daten verfügbar

**Inhaltstoffe:**

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on:

M-Faktor (Akute aquatische  
Toxizität): 10

M-Faktor (Chronische  
aquatische Toxizität): 1

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus KlimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

Pyrithionzink:

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 100

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 10

Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1):

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 100

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 10

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung: Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentration von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise: Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

**Produkt:**

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.  
 Abfall sollte nicht über Abwässer entsorgt werden.

Verunreinigte Verpackungen: Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel-Nr.: gebrauchtes Produkt 080112, Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 08 01 11\* fallen.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus KlimaLoxan**  
 Bearbeitungsdatum: **10.02.2020**  
 Version (Überarbeitung): **01.03.2019**

**ABSCHNITT 14:**  
**Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

Nicht als Gefahrgut eingestuft.

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht als Gefahrgut eingestuft.

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht als Gefahrgut eingestuft.

**14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht als Gefahrgut eingestuft.

**14.5 Umweltgefahren**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Anmerkungen: **Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. Siehe Abschnitte 6-8.**

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Anmerkungen : **Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.**

**ABSCHNITT 15:**  
**Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

|  |  |
|--|--|
| REACH – Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59):   | Dieses Produkt ist ein Gemisch, welches keine besorgniserregende Substanz (SVHC) größer oder gleich 0,1% enthält, daher müssen keine erlaubten Endanwendungen definiert und keine Stoffsicherheitsbeurteilung erstellt werden. |
| REACH – Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV):   | Kein(e,er)   |
| Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen: | nicht anwendbar  |

Wassergefährdungsklasse: **1** schwach wassergefährdend  
Einstufung laut AwSV, Anhang 1 (5.2).

Produkt-Code Farben und Lacke / Giscode: **M-SF01F Silconharzfarben, wasserverdünnbar, Wirkstoffe**  
(Nähere Informationen: [www.wingis-online.de](http://www.wingis-online.de))

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

**Handelsname:** MalerPlus KlimaLoxan  
**Bearbeitungsdatum:** 10.02.2020  
**Version (Überarbeitung):** 01.03.2019

GISCODE für Beschichtungsstoffe (neu): BSW50 Beschichtungsstoffe, wasserbasiert, lösemittelhaltig, filmgeschützt (Nähere Informationen: [www.wingis-online.de](http://www.wingis-online.de))

Flüchtige organische Verbindungen: Richtlinie 2004/42/EG  
 < 2 %  
 < 20 g/l

Sonstige Vorschriften: Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

|      |  |
|------|--|
| H301 | Giftig bei Verschlucken.   |
| H310 | Lebensgefahr bei Hautkontakt.  |
| H311 | Giftig bei Hautkontakt.  |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschädigung. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                         |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                     |
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen.   |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                    |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.         |

### Volltext anderer Abkürzungen

|                   |  |
|-------------------|--|
| Acute Tox.        | akute Toxizität  |
| Aquatic Acute     | kurzfristig (akut) gewässergefährdend  |
| Aquatic Chronic   | langfristig (chronisch) gewässergefährdend   |
| Eye Dam.          | schwere Augenschädigung  |
| Skin Corr.        | Ätzwirkung auf die Haut  |
| Skin Sens.        | Sensibilisierung durch Hautkontakt   |
| DE TRGS 900       | TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte  |
| DE TRGS 900 / AGW | Arbeitsplatzgrenzwert  |
| EUH211:           | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. |

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

**Handelsname:** MalerPlus KlimaLoxan  
**Bearbeitungsdatum:** 10.02.2020  
**Version (Überarbeitung):** 01.03.2019

## Weitere Information

### **Einstufung des Gemisches:**

Skin Sens. 1                      H317

### **Einstufungsverfahren:**

Rechenmethode

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

## REACH und GHS/CLP Information

Die Vorgaben der REACH-Verordnung (EG Nr. 1907/2006) zur Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien setzen wir entsprechend unseren gesetzlichen Verpflichtungen um. Unsere Sicherheitsdatenblätter werden wir regelmäßig gemäß den uns zur Verfügung gestellten Informationen unserer Vorlieferanten anpassen und aktualisieren. Wie gewohnt werden wir Sie über diese Anpassungen informieren.

Bezüglich REACH möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir als nachgeschalteter Anwender keine eigenen Registrierungen vornehmen, sondern auf die Informationen unserer Vorlieferanten angewiesen sind. Sobald diese vorliegen, werden wir unsere Sicherheitsdatenblätter entsprechend anpassen. Dies kann je nach Registrierfristen der enthaltenen Stoffe im Übergangszeitraum zwischen 01.12.2010 und 01.06.2018 erfolgen.

DE / DE